



KENIA - BEREIT, ZU DIENEN

**BEFÜRWORTETER KANDIDAT DER AFRIKANISCHEN UNION FÜR
DEN SICHERHEITSRAT DER VEREINTEN NATIONEN 2021-2022**



KENIAS VERSPRECHEN

Kenia hat eine beispielhafte und beneidenswerte Bilanz im multilateralen Kontext und auch auf regionaler Ebene vorzuweisen. Es hat bedeutungsvolle Beziehungen und Partnerschaften mit Ländern aufgebaut, die Teil wichtiger zwischenstaatlicher Verhandlungen sind, darunter die P5 (Ständige Mitglieder des Sicherheitsrates - China, Frankreich, Russland, Vereinigtes Königreich und Vereinigte Staaten), die A3 (afrikanische nichtständige Mitglieder des Sicherheitsrates, derzeit Niger, Südafrika und Tunesien), G77 & China, die Afrikanische Gruppe, die asiatisch-pazifischen Staaten, die osteuropäischen Staaten, die westeuropäischen und anderen Staaten (WEOG), die lateinamerikanischen und karibischen Staaten, die am wenigsten entwickelten Länder (LDC), die pazifischen und kleinen Inselstaaten unter den Entwicklungsländern (PSIDS) und die BRICS-Staaten (Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika).

Kenia strebt nach Vereinten Nationen (UNO), die im Zentrum eines regelbasierten internationalen Systems verwurzelt sind. Eine UNO, in der alle Staaten alle ihnen zustehenden Rechte gleichermaßen ausüben, wie sie in der Charta des globalen Gremiums verankert sind. Kenia wird mit allen UN-Mitgliedern zusammenarbeiten, um das Mandat des UN-Sicherheitsrates in einer integrativen, reaktionsfähigen und beratenden Weise auszuführen, unabhängig von Größe und militärischer Macht.

Seit seiner Aufnahme in die UNO hat sich Kenia entschlossen und konsequent den Prinzipien und Idealen der UNO verpflichtet, insbesondere in Fragen des Friedens und der Sicherheit, der nachhaltigen Entwicklung, der weltweiten Umweltprobleme und der Probleme hervorgerufen durch den weltweiten Klimawandel.

Kenia ist der festen Überzeugung, dass nachhaltige Entwicklung, die das Bestreben der Menschheit ist, nur erreicht werden kann, wenn Frieden und Sicherheit für alle herrscht. In ähnlicher Weise sind Frieden und Sicherheit in jeder Situation gefährdet, in der die Entwicklung nicht integrativ, geschlechtergerecht und nachhaltig ist.

Kenia liegt an der Küste des Indischen Ozeans und ist damit das östliche Tor zu Afrika. Kenia hat starke Verbindungen zu Ostafrika, zum Horn von Afrika, zur Region der Großen Seen, zu den Regionen des südlichen Afrikas und über den Indischen Ozean zu Indien und anderen asiatischen Ländern. Aufgrund der Zerbrechlichkeit seiner Lage war Kenia bei der Förderung und Aufrechterhaltung von Frieden, Sicherheit und Stabilität in Afrika und der ganzen Welt unerbittlich. Unsere Ankerrolle im Streben nach Frieden, insbesondere am Horn von Afrika, hat zu einer starken und sich entwickelnden friedensstiftenden Doktrin innerhalb und außerhalb unserer Grenzen geführt.

Kenia ist ein offenes demokratisches Land, das Ausdruck von Geist und Buchstaben der kenianischen Verfassung ist, die 2010 verkündet wurde. Kenias freie Marktwirtschaft ist nach wie vor der Anker und die Grundlage für die wirtschaftliche Entwicklung, Stabilität und das Wachstum des Landes.

Kenia verspricht, seinen reichen Erfahrungsschatz in den Bereichen präventive Diplomatie, Friedenserhaltung, Konfliktlösung und Wiederaufbau nach Konflikten in den UN-Sicherheitsrat einzubringen.

Diese Orientierung bildet den Rahmen unserer Kampagne für den Sitz im UN-Sicherheitsrat: Frieden und Sicherheit für nachhaltige Entwicklung.

Kenia ist der von der Afrikanischen Union befürwortete Kandidat für den nichtständigen Sitz des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen für die Amtszeit 2021-2022. Wir bitten Sie um Ihre Stimme bei den Wahlen, die am 17. Juni 2020 stattfinden.

UNTERSTÜTZEN SIE KENIA. IHRE STIMME FÜR KENIA.

KENIAS 10-PUNKTE-AGENDA FÜR DIE WELT

Kenia ist ein sicheres Paar Hände und wird ein unerschütterlicher Partner im Sicherheitsrat sein. Kenia wird auf seinen reichen Erfahrungsschatz zurückgreifen und sich gemeinsam mit allen Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen für Frieden und nachhaltige Entwicklung einsetzen. Kenia ist willens, bereit und in der Lage, im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen zu dienen, und fordert die Mitglieder der Vereinten Nationen auf, Afrika zu unterstützen, indem sie Kenia im Juni 2020 in den Rat wählen.

BRÜCKEN BAUEN

Wir haben unsere Vielfalt weiterhin genutzt, um Brücken innerhalb unserer Region und weltweit zu bauen. Wir glauben an die Gleichheit aller Staaten unabhängig von ihrer Größe; und als solche haben wir uns mit allen Mitgliedstaaten zusammengetan, um kritische und aktuelle globale Fragen anzugehen.



Kenia wird ein Brücken- und Konsensbildner zwischen ständigen und nichtständigen Mitgliedern des UN-Sicherheitsrates, der Kommission für Friedenskonsolidierung (PBC) und der Generalversammlung der Vereinten Nationen (UNGA) sein.



Der Multilateralismus steht im Mittelpunkt der kenianischen Außenpolitik. Kenia hat konsequent nach dauerhaften Lösungen für die Herausforderungen des regionalen Friedens und der regionalen Sicherheit gesucht und diese durch integrative Konsultationen gefunden.

REGIONALER FRIEDEN UND SICHERHEIT

Als Ankerstaat und Garant für verschiedene Friedensprozesse in der Region Afrika wird Kenia dem Sicherheitsrat einen reichen Erfahrungsschatz bei der Friedensschaffung und beim Wiederaufbau nach Konflikten zur Verfügung stellen.



Kenia ist in zweiter Amtszeit, die 2022 endet, Mitglied des Friedens- und Sicherheitsrates der Afrikanischen Union (African Union Peace and Security Council, AU PSC). Innerhalb des PSC der AU hat Kenia zu effizienten Reaktionen auf Konflikt- und Krisensituationen in Afrika beigetragen, darunter auch auf die laufende COVID-19-Pandemie.



Kenia wurde für seine Rolle als Gastgeber und Vermittler von Friedensverhandlungen zwischen seinen Nachbarländern anerkannt.



Kenia ist seit 2014 aktives Mitglied der Kommission für Friedenskonsolidierung (Peace Building Commission) und konnte das einschränkende Narrativ der Friedenskonsolidierung ändern, um sicherzustellen, dass sie nicht länger nur als eine Aktivität nach einem Konflikt betrachtet wird.

FRIEDENSERHALTENDE UND UNTERSTÜTZENDE EINSÄTZE

Wir haben über 40.000 Friedenstruppen beigesteuert, darunter Einsatzleiter in Afrika, im Nahen Osten, auf dem Balkan und in Asien. Wir sind der Ansicht, dass umfassende Dreiecksconsultationen zwischen dem Sicherheitsrat, dem UN-Sekretariat und den Truppen- und Polizeieinsatzländern von wesentlicher Bedeutung sind, um Friedenseinsätze zweckdienlich zu gestalten.



Kenia hat mehr als 55.000 Soldaten und anderes Personal für friedenserhaltende Einsätze in über 40 Ländern zur Verfügung gestellt.



Kenia beherbergt das internationale Peace Support Training Center, das eines der größten und ältesten Ausbildungszentren für Friedenssicherung auf dem Kontinent ist.



Kenia steht auf Platz 13th der größten Beitragszahler der Afrikanischen Union für uniformierte UN-Friedenstruppen.

BEKÄMPFUNG DES TERRORISMUS & PRÄVENTION VON GEWALTÄTIGEM EXTREMISMUS

Kenia wird sich als Mitglied des Sicherheitsrates weiterhin für technische Hilfe, Kapazitätsaufbau und verstärkte Koordinierung einsetzen, um die globalen Kapazitäten zur Terrorismusbekämpfung zu stärken, unter anderem durch das Exekutivdirektorat des Ausschusses für Terrorismusbekämpfung (CTED), das Büro für Terrorismusbekämpfung und andere UN-Einrichtungen.

HUMANITÄRE AKTION

Wir bekräftigen unser Engagement für den Schutz von Flüchtlingen im Hinblick auf künftige umfangreiche Flüchtlingsbewegungen sowie auf bestehende langwierige Flüchtlingssituationen, einschließlich der Verwirklichung der sozialen und wirtschaftlichen Rechte aller Betroffenen.

GERECHTIGKEIT, MENSCHENRECHTE & DEMOKRATIE

Kenia ist der festen Überzeugung, dass Frieden und Sicherheit, Entwicklung und Menschenrechte sich gegenseitig verstärken und wird sich für einen auf die Menschen ausgerichteten, nachhaltigen Entwicklungsansatz zur Sicherung des Friedens einsetzen. Frieden, Sicherheit und Stabilität können nicht ohne Gerechtigkeit, Menschenrechte und Demokratie genossen werden.

FRAUEN, FRIEDEN UND SICHERHEIT

Kenia anerkennt die entscheidende Verbindung zwischen Frauen, Frieden und Sicherheit, insbesondere als kritische Veränderungsakteure und Katalysatoren für den Frieden. Kenia hat die Gender-Perspektive bei der Suche nach dauerhaften Lösungen für Frieden und Sicherheit genutzt und wird dies auch weiterhin tun.



Kenia setzt sich für die Bekämpfung von Terrorismus und gewalttätigem Extremismus ein und war Gastgeber der allerersten hochrangigen afrikanischen Regionalkonferenz zur Terrorismusbekämpfung und zur Prävention von gewalttätigem Extremismus, der dem Terrorismus förderlich ist.



Das nationale kenianische Zentrum für Terrorismusbekämpfung (Kenya National Counter Terrorism Center, NCTC) ist ein behördenübergreifendes Instrument, das in erster Linie aus Sicherheitsagenturen besteht und zur Stärkung der Koordination bei der Terrorismusbekämpfung eingerichtet wurde.



Kenia hat über 600.000 Flüchtlinge aus Ost- und Zentralafrika aufgenommen.



Seit über 20 Jahren beherbergt Kenia fünf der weltweit größten Flüchtlingslager - darunter Dadaab, das Kakuma-Flüchtlingslager, das Hagadera-Flüchtlingslager, das Dagahaley-Flüchtlingslager und das Ifo-Flüchtlingslager.



Im Jahr 2016 nahmen fünf Flüchtlingsathleten aus Kenia an den Leichtathletik-Weltmeisterschaften des Internationalen Leichtathletikverbands (IAAF) teil.



Kenia hat zwei Amtszeiten im Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen absolviert, wo es immens zur Förderung und zum Schutz der Menschenrechte weltweit beigetragen hat.



Seit 2019 ist Kenia Mitglied des Ausschusses für die Rechte von Menschen mit Behinderungen und war maßgeblich an der Überwachung der Umsetzung der Konvention durch die Vertragsstaaten beteiligt.



Kenia nimmt mit derzeit mehr als 19% einen hohen Anteil an Fraueneinsätzen ein.



Kenia setzt die bahnbrechende Resolution 1325 (2000) des UN-Sicherheitsrates um, in der die Beteiligung von Frauen an der Friedenskonsolidierung gefordert wird.



BEFÄHIGUNG DER JUGEND

Kenia erkennt an, dass die Jugend eine wichtige Rolle bei der Erhaltung und Förderung von Frieden und Sicherheit spielt. Kenia wird sich daher weiterhin für die Stärkung und Einbeziehung der Jugend als Träger von Frieden, Sicherheit und Entwicklung einsetzen.

UMWELT & KLIMAWANDEL-AGENDA

Kenia besitzt eine lange und bedeutende Tradition in der Erhaltung und im Schutz der Umwelt. Kenia glaubt an die nachhaltige Bewirtschaftung der Umwelt und der natürlichen Ressourcen für die sozioökonomische Entwicklung. Kenia setzt sich für einen konstruktiven, beratenden und integrativen Dialog über den Zusammenhang zwischen den negativen Auswirkungen des Klimawandels und Konflikten ein.

AGENDA FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNGSZIELE

Kenia erkennt an, dass nachhaltige Entwicklung und Frieden, Sicherheit und Stabilität sich gegenseitig bedingen. Kenia wird mit anderen zusammenarbeiten, um ein reformiertes UN-System zu unterstützen, das Frieden, Sicherheit und Entwicklung gewährleisten kann, und eines, das sich den Herausforderungen der Entwicklung als zentraler Bestandteil des internationalen Friedens und der internationalen Sicherheit stellt.



Präsident Uhuru Kenyatta ist der weltweite Vorkämpfer der Vereinten Nationen für die Agenda der Jugend.



Innovationen wie der Ausbau von 4G-Netzwerken, der Aufstieg von Fintech-Lösungen haben dazu geführt, dass Kenia als „Silicon Savannah“ bezeichnet wird, in der die Jugend Lösungen entwickelt, die Arbeitsplätze schaffen.



Kenia ist Gastgeber des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) und von UN-Habitat und baut einen Konsens über die Agenda für Umwelt und nachhaltige Entwicklung auf.



Kenia war im November 2018 Gastgeber der allerersten Konferenz zur Nachhaltigen Blauen Wirtschaft in Nairobi, die sich auf die Schaffung von Wirtschaftswachstum, die Gewährleistung gesunder Gewässer und den Aufbau sicherer Gemeinschaften konzentrierte.



Kenia wird derzeit zu 70% aus erneuerbaren Energiequellen gespeist, dreimal mehr als der weltweite Durchschnitt.



Kenia ist der größte geothermische Energieerzeuger in Afrika und der achtgrößte der Welt.



Kenia und Ungarn führten gemeinsam den Vorsitz der 13. Sitzung der Offenen Arbeitsgruppe (OEWG), die die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung für 2014/2015 vorgelegt hat.



Kenia unterstützte auch gemeinsam mit Irland den Prozess der Entwicklungsagenda für die Zeit nach 2015, der zur Annahme der Agenda für nachhaltige Entwicklung für 2030 führte.



Kenia wird seine besonderen Führungsrollen in globalen und regionalen Organisationen wie dem Vorsitz der Organisation Afrikanischer, Karibischer und Pazifischer Staaten (AKP-Gruppe) und der Mitgliedschaft im Präsidium der Versammlung der Afrikanischen Union (AU) nutzen, um die Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen und der Ziele für nachhaltige Entwicklung voranzutreiben.

UNTERSTÜTZEN SIE AFRIKA. STIMMEN SIE FÜR KENIA.

GLOBALE GESPRÄCHE AUS KENIA

- 01** 9. Gipfeltreffen Afrika, Karibik und Pazifik (AKP) 9. bis 10. Dezember 2019
- 02** Internationale Konferenz über Bevölkerung und Entwicklung (ICPD25) - Gipfel 12. bis 14. November 2019
- 03** Afrikanisches Netzwerk für weibliche Führungskräfte - Inter-Generaten Retreat zum Thema Führung in Afrika 16. bis 18. August 2019
- 04** Hochrangige afrikanische Regionalkonferenz über Terrorismusbekämpfung und die Verhütung von gewalttätigem Extremismus, der dem Terrorismus förderlich ist 10. bis 11. Juli 2019
- 05** Erste UN-Habitat-Versammlung 27. bis 31. Mai 2019
- 06** 4. Umweltversammlung der Vereinten Nationen (UNEA 4) 11. bis 15. März 2019
- 07** Ein-Planeten-Gipfel 14. März 2019



- 08** Globale Nachhaltige Blaue Wirtschaftskonferenz 26. bis 28. November 2018
- 09** 3. Umweltversammlung der Vereinten Nationen (UNEA 3) 4. bis 6. Dezember 2017
- 10** 2. Hochrangige Konferenz der globalen Partnerschaft (HLM2) 28. November bis 1. Dezember 2016
- 11** 6. Internationale Konferenz über afrikanische Entwicklung in Tokio (TICAD VI) 27. bis 28. August 2016
- 12** 14. Sitzung der Vereinten Nationen für Handel und Entwicklung 17. bis 22. Juli 2016
- 13** 2. Umweltversammlung der Vereinten Nationen (UNEA 2) 21. bis 22. Mai 2016



- 14 10. Ministerkonferenz der Welthandelsorganisation (MC10) 15. bis 19. Dezember 2015
- 15 Global Entrepreneurship Gipfel (GES) – im Beisein von US-Präsident Barrack Obama 25. bis 26. Juli 2015
- 16 99. Tagung des AKP-Ministerrates über die Entwicklung des AKP-Rohstoffsektors 16. bis 18. Juni 2014
- 17 Erste Umweltversammlung der Vereinten Nationen (UNEA 1) 23. bis 27. Juni 2014



KENIA - EIN MITGLIED DER GLOBALEN GEMEINSCHAFT



Afrikanische Union (AU)



Vereinte Nationen (UN)



**Ostafrikanische
Gemeinschaft (EAC)**



**Zwischenstaatliche
Behörde für Entwicklung
(IGAD)**



**Internationale Konferenz
der Region der Großen
Seen (ICGLR)**



**Gemeinsamer
Marktfür
das östliche und südliche
Afrika (COMESA)**



**Blockfreie
Bewegung (NAM)**



The Commonwealth

Das Commonwealth



**Die Organisation der
Staaten Afrikas, der
Karibik und des Pazifik**



**Gruppe der 77
und China**



**Forum zur
China-Afrika Kooperation
(FOCAC)**



**Internationale Konferenz
über afrikanische
Entwicklung
in Tokio (TICAD)**

KENIA INSPIRIERT GLOBALE SPITZENLEISTUNGEN



PETER TABICHI, GEWINNER DES GLOBALEN LEHRERPREISES 2019

Peter hat sein Leben der Hilfe für andere gewidmet. Er gibt 80% seines Gehalts an lokale Gemeindeprojekte, darunter Bildung, nachhaltige Landwirtschaft und Friedensförderung.



DR. PATRICK AMOTH, EIN SICHERES PAAR HÄNDE IN ZEITEN WELTWEITER KRISEN

Der Gesundheitsdirektor des kenianischen Gesundheitsministeriums Dr. Patrick Amoth wurde zum Vizepräsidenten des Exekutivrats der Weltgesundheitsorganisation (WHO) gewählt. Dr. Amoth wurde zusammen mit vier anderen Vizepräsidenten bei einem virtuellen Treffen am Freitag als Vertreter der Region Afrika für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt.



ELIUD KIPCHOGE, LEUCHTFEUER DER HOFFNUNG, HERAUSFORDERER DER NORMEN, WELTMEISTER UND MR. 1:59

Er ist Weltrekordhalter im Marathon mit einer Zeit von 2:01:39, gelaufen beim Berlin-Marathon 2018. Mit seinem Lauf brach er den bisherigen Weltrekord um 1 Minute und 18 Sekunden. Im Oktober 2019 durchbrach er als erster Mensch die Zwei-Stunden-Marke über eine Marathondistanz.



NGUGI WA THIONG'O, EIN DICHTER, ROMANCIER, SCHRIFTSTELLER, AKTIVIST

Ngugi ist ein Schriftsteller, Dichter, Romancier mit zahlreichen Theaterstücken, Büchern und Romanen, die meist in seiner Muttersprache "KIKUYU" geschrieben wurden. Er hat an der Yale University und auch an der New York University gelehrt. Ngugi wurde häufig als wahrscheinlicher Kandidat für den Literaturnobelpreis angesehen.



WANGARI MAATHAI, EINE AKTIVISTIN, EINE NATURSCHÜTZERIN, EINE KÄMPFERIN FÜR DIE ZUKUNFT UNSERER WELT

Wangari Maathai war eine bekannte kenianische Sozial-, Umwelt- und Politikaktivistin und die erste afrikanische Frau, die den Nobelpreis erhielt. Wangari Maathai konzentrierte sich auf das Pflanzen von Bäumen, den Umweltschutz und die Rechte der Frauen auf der ganzen Welt.



COLLINS INJERA, REKORDHALTER UND DAS GESICHT DER GLOBALEN RUGBY-LEISTUNG

Collins Injera ist ein kenianischer Rugbyspieler. Mit 235 Versuchen hält er den Rekord für die Anzahl der Versuche, die auf der IRB Sevens World Series-Strecke erzielt wurden. Er ist bekannt für seine Erfolge mit der kenianischen Siebener-Rugby-Nationalmannschaft.

KENIA INSPIRIERT GLOBALE SPITZENLEISTUNGEN



DR. JOSEPHINE KULEA, HSC, VORKÄMPFERIN FÜR KINDERRECHTE UND BILDUNG

Dr. Josephine Kulea hat durch ihre Organisation über 1.200 Mädchen gerettet und unterstützt durch ihre Organisation über 400 Mädchen dabei, eine Ausbildung zu erhalten. Sie wurde als UN-Person des Jahres 2013, YALI Washington Fellow 2014, African Union Youth Hero 2015, Top 40 unter 40 Frauen-Preis 2016 ausgezeichnet.



FRANCIS KAMAU, EIN HELD DES KLIMAWANDELS MIT EINER EINTRITTSKARTE

Francis Kamau ist ein 29-jähriger Umweltschützer. Er erhielt eine grüne Eintrittskarte, um auf der 74. Sitzung der UNO-Generalversammlung sowie auf dem allerersten Jugendklimagipfel der Vereinten Nationen über den Klimawandel zu sprechen. Er hat Auszeichnungen von der Tony-Elumelu-Stiftung erhalten.



TEGLA LOROUPE, WELTKLASSELÄUFERIN, EINE GLOBALE STIMME FÜR DEN FRIEDEN

Tegla Chepkite Loroupe ist eine kenianische Langstreckenläuferin und Straßenläuferin. Sie ist auch eine weltweite Sprecherin für Frieden, Frauenrechte und Bildung. Loroupe hält die Weltrekorde über 25 und 30 Kilometer und hielt zuvor den Weltrekord im Marathonlauf.



WAWIRA NJIRU, KINDER IN DER SCHULE HALTEN & EINE WELTBÜRGERIN

Wawira Njiru, eine 29-jährige kenianische Geschäftsfrau, erhielt 250.000 Dollar vom Global Citizen Prize für die Arbeit ihrer Organisation "Food4Education", die derzeit täglich 2.000 einkommensschwache Studenten mit Lebensmitteln versorgt.



BRIDGET KOSGEI, EINE KAPITÄNIN, EINE ANFÜHRERIN, EINE WELTREKORDHALTERIN

Bridget Jepchirchir Kosgei ist eine kenianische Marathonläuferin, die die Chicago-Marathons 2018 und 2019 sowie den London-Marathon 2019 gewann. Sie ist die derzeitige Marathon-Weltrekordhalterin.



KENIA- FRAUVOLLEYBALL, TEAMARBEIT, UM ERGEBNISSE ZU ERZIELEN

Die kenianische Volleyballnationalmannschaft der Frauen vertritt Kenia bei internationalen Volleyballwettbewerben. Kenia hat auch Afrika bei Volleyballwettbewerben auf der ganzen Welt vertreten.



"Befürwortung ist der ultimative Ausdruck von Multilateralismus und Solidarität...

..diesen gilt es eifersüchtig zu hüten"

S.E. Herr Lazarus O. Amayo, Botschafter
Kenias ständiger Vertreter bei den Vereinten Nationen